

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Gemeindeversammlung	2
Vorwort des Gemeindepräsidenten	3
Traktandum 1: Genehmigung der Jahresrechnung 2022	4
1.1 Bilanz	5
1.2 Erfolgsrechnung	10
– Gestufter Erfolgsausweis	10
– Artengliederung	11
– Funktionale Gliederung	12
Traktandum 2: Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses 2023	13
Budget – Erfolgsrechnung	14
– Artengliederung	14
– Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung	17
Traktandum 3: Beitritt zum Zweckverband «Abwasserverband Thurau»	19
Traktandum 4: Informationen	23
– Einwohnerdienste	23
– Steueramt	25
– Sicherheitsverbund Region Wil (SVRW)	27
– Technische Betriebe	29
Anhang	31
Bericht der Revisionsstelle BDO AG	31

Montag, 20. März 2023, im Anschluss an die Primarschulgemeindeversammlung im Kirchen- und Gemeindezentrum Wilen

Eröffnung und Wahl der Stimmzähler

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
2. Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses 2023
3. Beitritt zum Zweckverband «Abwasserverband Thurau»
4. Informationen
5. Allgemeine Umfrage

Wilen, 31. Januar 2023

Der Gemeinderat

Zur Beachtung

Der mit separater Post zugestellte Stimmrechtsausweis gilt für die Politische Gemeinde Wilen und die Primarschulgemeinde Wilen und ist an die Versammlung mitzubringen.

Die gedruckte Botschaft mit den Anträgen des Gemeinderates wird in einem Exemplar an alle Haushaltungen verteilt. Zusätzliche Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung Wilen, Telefon 071 929 55 02, angefordert werden.



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Als ich am 1. Juni 2022 die Position als Gemeindepräsident angetreten habe, war ich durch die gute Einweisung meines Vorgängers Kurt Enderli recht gut vorbereitet.

Trotzdem gab es ganz viele Herausforderungen, denen ich mich im Alltag stellen musste, und mittlerweile fühle ich mich äusserst wohl und habe mir viel weiteres Wissen aneignen können. Wir haben in der Gemeinde viele neue Themen vor der Brust gehabt, welche gut erledigt wurden: Integration der Ukraine-Flüchtlinge, aber auch im normalen Bereich des Asylwesens.

Zudem mussten wir uns mit den neuen Tarifen im Strom- sowie Gasbereich befassen, welche uns durch die tragische Kriegssituation getroffen hat und es leider immer noch tut.

Die Preise ganz generell sind nach oben geschossen, und dies hat uns auch hart getroffen in den zu vergebenen Bau- sowie Unterhaltsarbeiten.

Wir haben in Wilen eine neue Buslinie 732 in Betrieb nehmen dürfen, welche die Anbindung in der Region doch massiv unterstützt. Diese neue Verbindung wird übrigens auch rege genutzt.

Die Bushaltestelle an der Langwiesenstrasse, welche behindertengerecht umgebaut wurde, konnte nach dem Sommer in Betrieb genommen werden.

Die Engstrasse ist fast fertig saniert, und es bedarf im Jahr 2023 noch einige Arbeiten. Die Tagesstruktur erfreut sich einer hohen Zahl an Besuchern und auch unser Jugendtreff wird in der Tat mehr als gut frequentiert.

Der Gemeinderat hat sich ein paar neue interessante Ziele gesetzt, welche akribisch weiterverfolgt werden und rechtzeitig vor der Umsetzung, mit Ihnen als Einwohnerinnen und Einwohner abgestimmt werden.

Eines vorab: Der Steuerfuss von 42% wird im kommenden Jahr bestehen bleiben, obwohl wir doch auf ein nicht ausgeglichenes Ergebnis hoffen können.

Wir in Wilen müssen uns aber jetzt schon Gedanken machen zu der Thematik ARA Zusammenschluss in Niederuzwil. Der Bericht und die Grundlage hierzu erfolgen später in der Botschaft.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen anlässlich der Gemeindeversammlung mit einem spannenden Austausch.

Michael Gieseck
Gemeindepräsident Wilen

Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

1. Die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Wilen wird mit folgenden Eckwerten genehmigt:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	6'717'718.49
	Ertrag	CHF	6'625'439.68
	Aufwandüberschuss	CHF	92'278.81
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	1'233'144.61
Verwaltungsvermögen	Einnahmen	CHF	189'558.25
	Nettoinvestitionen	CHF	1'043'586.36
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	0
Finanzvermögen	Einnahmen	CHF	0
	Nettoinvestitionen	CHF	0
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	15'598'242.55

2. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 92'278.81 wird dem Eigenkapital belastet.

Die Angaben in dieser Botschaft beschränken sich aus Gründen des Umfangs, der Übersichtlichkeit und der Kosten auf die Zusammenfassung der einzelnen Hauptgruppen. Interessierten Stimmberechtigten steht die detaillierte Version als PDF-Datei unter www.wilen.ch zum Herunterladen auf unserer Webseite zur Verfügung. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, rufen Sie uns an (071 929 55 00) oder kommen Sie bei uns vorbei. Auf Wunsch schicken wir Ihnen gerne die detaillierten Unterlagen zu.

Detaillierte Erfolgsrechnung 2022 und detailliertes Budget 2023:

Rubrik: Verwaltung

Auswahl: Publikationen

Dateien: – Erfolgsrechnung 2022
Budget 2023 nach funktionaler Gliederung
– Investitionsrechnung 2022
Investitionsbudget 2023

1.1 Bilanz

		Eröffnungsbilanz 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2022
1	Aktiven	14'717'163.59	43'182'170.23	-42'301'091.27	15'598'242.55
10	Finanzvermögen	4'454'360.98	41'945'681.87	-41'588'692.57	4'811'350.28
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'060'513.02	25'800'883.87	-25'720'772.76	1'140'624.13
1000	Kasse	568.70	27'905.10	-27'506.70	967.10
1000.00	Kasse Gemeinde	568.70	27'905.10	-27'506.70	967.10
1001	Post	884'600.63	14'384'231.40	-14'622'160.64	646'671.39
1001.00	PC FIBU	92'220.82	1'427'400.20	-1'493'815.40	25'805.62
1001.01	PC Steuern	792'379.81	12'956'831.20	-13'128'345.24	620'865.77
1002	Bank	175'343.69	11'388'747.37	-11'071'105.42	492'985.64
1002.00	RB Gemeinde	138'780.97	7'679'899.53	-7'643'695.30	174'985.20
1002.01	TKB Gemeinde	36'562.72	1'937'727.85	-1'783'858.54	190'432.03
1002.04	RB Technische Betriebe		1'771'119.99	-1'643'551.58	127'568.41
101	Forderungen	2'143'588.81	15'693'263.90	-15'614'942.16	2'221'910.55
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	755'029.10	3'106'733.24	-3'210'148.34	651'614.00
1010.00	Forderungen Sammelkonto Gemeinde	18'785.55	47'282.15	-19'431.75	46'635.95
1010.01	Debitoren Techn. Betriebe WEG	735'193.55	23'749.65	-758'943.20	
1010.03	Debitoren Technische Betriebe		3'035'176.44	-2'430'198.39	604'978.05
1010.10	Forderungen Verrechnungssteuer	1'050.00	525.00	-1'575.00	
1011	Kontokorrente mit Dritten	3'341.59	50'954.72	-49'555.87	4'740.44
1011.20	Kontokorrent mit KGZ	3'341.59	50'954.72	-49'555.87	4'740.44
1012	Steuerforderungen	1'282'988.77	12'220'949.60	-12'009'060.50	1'494'877.87
1012.00	Steuerforderungen Staat und Körperschaften	1'276'928.62	11'898'828.00	-11'723'262.50	1'452'494.12
1012.03	Steuerforderungen JP Kanton	-4'872.90	124'218.40	-86'654.20	32'691.30
1012.09	Wertberichtigung auf Forderungen allg. Gemeindesteuern (Delkrede)	-11'500.00	-1'500.00	100.00	-12'900.00
1012.90	Forderungen Quellensteuern	22'433.05	199'403.20	-199'243.80	22'592.45
1015	Interne Kontokorrente		112'293.55	-112'293.55	
1015.01	Durchlaufkonto Kasse		21'140.60	-21'140.60	
1015.02	Durchlaufkonto Soziale Dienste		4'358.25	-4'358.25	
1015.03	Durchlaufkonto KGZ		166.00	-166.00	
1015.04	Durchlaufkonto Steuern (interne Verrechnung)		70'897.70	-70'897.70	
1015.05	Durchlaufkonto Kasse 2		13'331.00	-13'331.00	
1015.51	Durchlaufkonto Diverses		2'400.00	-2'400.00	
1019	Übrige Forderungen	102'229.35	202'332.79	-233'883.90	70'678.24
1019.11	Guthaben bei Personalvorsorgeeinrichtungen (SwissLife)	43'800.85	10'857.00	-27'055.45	27'602.40
1019.20	MWST-Vorsteuerguthaben ER Wasserwerk	5'414.42	7'025.61	-8'801.51	3'638.52
1019.21	MWST-Vorsteuerguthaben IR Wasserwerk	5'149.71	32'742.50	-34'730.49	3'161.72
1019.22	MWST-Vorsteuerguthaben ER Abwasserbeseitigung	8'981.34	7'926.55	-14'016.28	2'891.61

Traktandum 1 Genehmigung der Jahresrechnung 2022

		Eröffnungsbilanz 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2022
1019.23	MWST-Vorsteuerguthaben IR Abwasserbeseitigung		12'334.09	-12'334.09	
1019.24	MWST-Vorsteuerguthaben ER Abfallbeseitigung	2'027.07	5'079.34	-3'958.90	3'147.51
1019.26	MWST-Vorsteuerguthaben ER Elektrizitätswerk	29'689.37	100'899.35	-104'365.52	26'223.20
1019.27	MWST-Vorsteuerguthaben IR Elektrizitätswerk	7'166.59	25'468.35	-28'621.66	4'013.28
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	93'668.75	165'284.10	-96'914.35	162'038.50
1040	Personalaufwand		4'724.75		4'724.75
1040.00	RA Personalaufwand		4'724.75		4'724.75
1042	Steuern	13'654.20	3'245.60	-16'899.80	
1042.00	RA Steuern	13'654.20	3'245.60	-16'899.80	
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	66'635.15	144'265.35	-66'635.15	144'265.35
1043.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	66'635.15	144'265.35	-66'635.15	144'265.35
1044	Finanzaufwand / Finanzertrag	1'500.00		-1'500.00	
1044.00	RA Finanzaufwand/Finanzertrag	1'500.00		-1'500.00	
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	11'879.40	48.40	-11'879.40	48.40
1045.00	RA übriger betrieblicher Ertrag	11'879.40	48.40	-11'879.40	48.40
1046	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung		13'000.00		13'000.00
1046.00	RA aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung		13'000.00		13'000.00
107	Finanzanlagen	195'590.40	286'250.00	-156'063.30	325'777.10
1070	Aktien und Anteilscheine	177'400.00			177'400.00
1070.00	Aktien	26'000.00			26'000.00
1070.20	Anteilscheine	151'400.00			151'400.00
1071	Verzinsliche Anlagen	18'190.40	286'250.00	-156'063.30	148'377.10
1071.00	Langfristige Darlehen	18'190.40	136'250.00	-6'063.30	148'377.10
1071.10	Langfristiges Darlehen		150'000.00	-150'000.00	
108	Sachanlagen FV	961'000.00			961'000.00
1084	Gebäude FV	961'000.00			961'000.00
1084.00	Gebäude FV	751'000.00			751'000.00
1084.10	Grundeigentumsanteile FV	210'000.00			210'000.00
14	Verwaltungsvermögen	10'262'802.61	1'236'488.36	-712'398.70	10'786'892.27
140	Sachanlagen VV	9'755'857.02	1'235'445.21	-701'462.20	10'289'840.03
1401	Strassen / Verkehrswege	3'495'802.54	230'169.75	-208'680.70	3'517'291.59
1401.00	Gemeindestrassen	4'026'165.94	227'668.00	-84'049.60	4'169'784.34
1401.09	WB Gemeindestrassen	-530'363.40	2'501.75	-124'631.10	-652'492.75
1403	Übrige Tiefbauten	5'512'448.51	467'620.04	-303'961.10	5'676'107.45
1403.00	Übrige Tiefbauten	792'000.00			792'000.00
1403.09	WB Übrige Tiefbauten	-396'000.00		-79'200.00	-475'200.00

		Eröffnungsbilanz 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2022
1403.10	Tiefbauten Eigenwirtschaftsbetriebe	5'896'394.65	466'778.04	-41'749.05	6'321'423.64
1403.19	WB Tiefbauten Eigenwirtschaftsbetriebe	-779'946.14	842.00	-183'012.05	-962'116.19
1404	Hochbauten	500'530.45		-115'176.85	385'353.60
1404.00	Hochbauten allgemeiner Haushalt	1'121'414.70			1'121'414.70
1404.09	WB Hochbauten allgemeiner Haushalt	-620'884.25		-115'176.85	-736'061.10
1406	Mobilien VV	247'075.52		-60'643.55	186'431.97
1406.00	Mobilien allgemeiner Haushalt	137'320.85			137'320.85
1406.09	WB Mobilien allgemeiner Haushalt	-94'079.20		-9'685.05	-103'764.25
1406.10	Mobilien Eigenwirtschaftsbetrieb	351'949.47			351'949.47
1406.19	WB Mobilien Eigenwirtschaftsbetrieb	-148'115.60		-50'958.50	-199'074.10
1407	Anlagen im Bau VV		537'655.42	-13'000.00	524'655.42
1407.01	Anlagen im Bau, Gemeindestrassen		178'308.05		178'308.05
1407.13	Anlagen im Bau, Tiefbauten Eigenwirtschaftsbetriebe		359'347.37	-13'000.00	346'347.37
142	Immaterielle Anlagen	65'618.89		-10'936.50	54'682.39
1420	Software				
1420.00	Software allgemeiner Haushalt	41'025.40			41'025.40
1420.09	WB Software allgemeiner Haushalt	-41'025.40			-41'025.40
1429	Übrige immaterielle Anlagen	65'618.89		-10'936.50	54'682.39
1429.10	Ortsplanrevision Eigenwirtschaftsbetrieb	130'834.66			130'834.66
1429.19	WB Übrige immaterielle Anlagen Eigenwirtschaftsbetrieb	-65'215.77		-10'936.50	-76'152.27
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	150'000.00			150'000.00
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	150'000.00			150'000.00
1455.00	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	150'000.00			150'000.00
146	Investitionsbeiträge	291'326.70	1'043.15		292'369.85
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	291'326.70	1'043.15		292'369.85
1469.00	Investitionsbeiträge des allgemeinen Haushalts an Anlagen im Bau	291'326.70	1'043.15		292'369.85
2	Passiven	-14'717'163.59	-44'452'097.35	43'477'810.15	-15'690'521.36
20	Fremdkapital	-6'131'687.75	-44'259'789.82	43'166'446.46	-7'225'031.11
200	Laufende Verbindlichkeiten	-2'528'011.23	-42'823'924.27	42'966'891.26	-2'385'044.24
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-974'282.37	-18'678'677.00	18'782'065.52	-870'893.85
2000.00	Kreditoren Sammelkonto	-966'251.37	-5'634'412.50	5'733'608.92	-867'054.95
2000.01	Kreditoren Gemeinde	-8'031.00	-3'838.90	8'031.00	-3'838.90
2000.04	Kreditoren Steuern		-12'717'644.70	12'717'644.70	
2000.10	Sozialversicherungen (AHV/ALV/FAK)		-140'171.85	140'171.85	
2000.11	Personalvorsorgeeinrichtungen		-132'237.50	132'237.50	
2000.12	Kranken- und Unfallversicherungen		-50'371.55	50'371.55	

Traktandum 1 Genehmigung der Jahresrechnung 2022

		Eröffnungsbilanz 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2022
2001	Kontokorrente mit Dritten	-1'476'278.83	-10'557'647.78	10'566'473.99	-1'467'452.62
2001.00	Kontokorrent mit Kanton	-780'840.58	-5'229'608.20	5'253'017.67	-757'431.11
2001.01	Kontokorrent mit Primarschulgemeinde	-389'354.62	-3'040'647.70	3'023'362.58	-406'639.74
2001.02	Kontokorrent mit Sekundarschulgemeinde	-208'709.33	-1'417'356.17	1'425'035.75	-201'029.75
2001.03	Kontokorrent mit ev.-ref. Kirchgemeinde Wil	-32'967.36	-228'889.37	222'898.53	-38'958.20
2001.04	Kontokorrent mit röm.-kath. Kirchgemeinde Wil	-47'776.19	-497'585.94	500'617.46	-44'744.67
2001.20	Kontokorrent mit Bund	-15'209.00	-15'092.45	12'591.40	-17'710.05
2001.21	Kontokorrent mit MWST		-127'595.55	127'595.55	
2001.22	Kontokorrent Quest Österreich	-1'421.75	-872.40	1'355.05	-939.10
2002	Steuern	-77'450.03	-173'820.04	204'572.30	-46'697.77
2002.20	MWST Wasserwerk	-4'812.30	-9'453.89	11'937.25	-2'328.94
2002.22	MWST Abwasserbeseitigung	-8'483.60	-16'882.76	20'033.96	-5'332.40
2002.24	MWST Abfallbeseitigung	-3'753.29	-9'466.18	11'313.77	-1'905.70
2002.26	MWST Elektrizitätswerk	-60'400.84	-138'017.21	161'287.32	-37'130.73
2005	Interne Kontokorrente		-13'413'779.45	13'413'779.45	
2005.02	Abrechnungskonto Diverses		-136'399.45	136'399.45	
2005.10	Abrechnungskonto Steuern Rechnungsjahr		-11'538'578.40	11'538'578.40	
2005.11	Abrechnungskonto Steuern frühere Jahre		-797'834.00	797'834.00	
2005.20	Abrechnungskonto Quellensteuern		-204.45	204.45	
2005.30	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung		-940'763.15	940'763.15	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-750'000.00	-1'250'000.00		-2'000'000.00
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	-750'000.00	-1'250'000.00		-2'000'000.00
2010.20	Darlehen TKB Sirmach, variabel	-250'000.00	-1'250'000.00		-1'500'000.00
2010.21	Darlehen TKB Sirmach, variabel	-500'000.00			-500'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-169'719.40	-94'920.60	180'362.80	-84'277.20
2040	Personalaufwand	-9'754.45	-10'143.40	19'897.85	
2040.00	RA Personalaufwand	-9'754.45	-10'143.40	19'897.85	
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-60'000.00	-13'000.00	60'000.00	-13'000.00
2041.00	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	-60'000.00	-13'000.00	60'000.00	-13'000.00
2042	Steuern	-57'464.95	-68'736.95	57'464.95	-68'736.95
2042.00	RA Steuern	-57'464.95	-68'736.95	57'464.95	-68'736.95
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	-42'500.00	-1'540.25	43'000.00	-1'040.25
2043.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	-42'500.00	-1'540.25	43'000.00	-1'040.25
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag		-1'500.00		-1'500.00
2044.00	RA Finanzaufwand / Finanzertrag		-1'500.00		-1'500.00
205	Kurzfristige Rückstellungen	-8'246.80	-34'725.85	8'246.80	-34'725.85
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-8'246.80	-34'725.85	8'246.80	-34'725.85
2050.00	Kurzfr. Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-8'246.80	-34'725.85	8'246.80	-34'725.85

		Eröffnungsbilanz 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bilanz 31.12.2022
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'638'576.24	-50'759.60	10'945.60	-2'678'390.24
2064	Darlehen, Darlehen	-2'500'000.00			-2'500'000.00
2064.01	Darlehen TKB Sirmach, 2.1 %, 23.09.13-23	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.02	Darlehen TKB Sirmach, 0.8 %, 20.04.16-26	-1'000'000.00			-1'000'000.00
2064.03	Darlehen RB Regio Sirmach, 29.09.2020-30.09.2025	-500'000.00			-500'000.00
2068	Passivierte Investitionsbeiträge	-138'576.24	-50'759.60	10'945.60	-178'390.24
2068.71	Passivierte Investitionsbeiträge von privaten Haushalten für Eigenwirtschaftsbetriebe	-138'576.24	-50'759.60	10'945.60	-178'390.24
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-37'134.08	-5'459.50		-42'593.58
2090	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im FK	-37'134.08	-5'459.50		-42'593.58
2090.00	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierung	-37'134.08	-5'459.50		-42'593.58
29	Eigenkapital	-8'585'475.84	-192'307.53	311'363.69	-8'465'490.25
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	-5'110'182.30	-106'016.75	225'072.91	-4'990'196.71
2900	Spezialfinanzierungen im EK	-5'110'182.30	-106'016.75	225'072.91	-4'990'196.71
2900.10	Wasserwerk	-1'151'482.45	-42'028.98		-1'193'511.43
2900.20	Abwasserbeseitigung	-1'834'198.74		23'899.60	-1'810'299.14
2900.30	Abfallbeseitigung	-287'252.16	-46'219.75		-333'471.91
2900.40	Elektrizitätswerk Netz	-1'036'471.06	-4'994.57	929.43	-1'040'536.20
2900.41	Elektrizitätswerk Energie	-403'106.13		162'906.69	-240'199.44
2900.70	Feuerwehr	-405'856.38		38'266.62	-367'589.76
2900.80	Flur-/Waldstrassen	8'184.62	-12'773.45		-4'588.83
293	Vorfinanzierungen	-400'000.00			-400'000.00
2930	Vorfinanzierungen	-400'000.00			-400'000.00
2930.00	Vorfinanzierung Hochwasserschutz	-400'000.00			-400'000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-220'900.00			-220'900.00
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-220'900.00			-220'900.00
2960.00	Neubewertungsreserve	-220'900.00			-220'900.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-2'854'393.54	-86'290.78		-2'854'393.54
2990	Jahresergebnis	-86'290.78		86'290.78	
2990.00	Jahresergebnis	-86'290.78		86'290.78	
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-2'768'102.76	-86'290.78		-2'854'393.54
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-2'768'102.76	-86'290.78		-2'854'393.54
	Gewinn / Verlust		-1'269'927.12	1'176'718.88	-92'278.81

1.2 Erfolgsrechnung

Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2020
	Betrag	Betrag	Betrag
Betrieblicher Aufwand	6'574'511.43	6'073'778.90	5'918'983.22
Personalaufwand	1'090'137.38	1'054'381.05	1'017'878.98
Sach- und übriger Aufwand	2'472'950.85	2'321'240.73	2'095'975.56
Abschreibungen	570'256.30	563'971.50	559'120.30
Einlagen	110'546.82	116'618.97	203'813.57
Transferaufwand	2'330'620.08	2'012'766.65	2'031'794.81
Durchlaufende Beiträge		4'800.00	10'400.00
Betrieblicher Ertrag	6'485'128.95	6'144'545.85	5'968'183.01
Fiskalertrag	2'130'496.60	2'046'839.43	2'125'143.35
Regalien und Konzessionen	303'797.75	294'556.27	293'781.03
Entgelte	2'883'446.40	2'770'876.29	2'775'172.16
Verschiedene Erträge	32'506.59	108'516.85	24'022.08
Entnahmen Fonds	225'072.91	136'597.94	114'045.52
Transferertrag	909'808.70	782'359.07	625'618.87
Durchlaufende Beiträge		4'800.00	10'400.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 89'382.48	70'766.95	49'199.79
Finanzaufwand	88'957.06	94'812.94	97'689.85
Finanzertrag	86'060.73	110'336.77	72'678.32
Ergebnis aus Finanzierung	- 2'896.33	15'523.83	- 25'011.53
Operatives Ergebnis	- 92'278.81	86'290.78	24'188.26
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	- 92'278.81	86'290.78	24'188.26

Erfolgsrechnung

Artengliederung

		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	6'493'323.95		6'717'718.49	
30	Personalaufwand	1'042'150.00		1'090'137.38	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'539'110.00		2'472'950.85	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	585'971.55		570'256.30	
34	Finanzaufwand	86'700.00		88'957.06	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	103'442.40		110'546.82	
36	Transferaufwand	2'076'700.00		2'330'620.08	
37	Durchlaufende Beiträge	5'000.00			
39	Interne Verrechnungen	54'250.00		54'250.00	
4	Ertrag		6'418'301.10		6'625'439.68
40	Fiskalertrag		2'070'000.00		2'130'496.60
41	Regalien und Konzessionen		294'264.00		303'797.75
42	Entgelte		2'818'500.00		2'883'446.40
43	Verschiedene Erträge				32'506.59
44	Finanzertrag		88'200.00		86'060.73
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		416'716.95		225'072.91
46	Transferertrag		671'370.15		909'808.70
47	Durchlaufende Beiträge		5'000.00		
49	Interne Verrechnungen		54'250.00		54'250.00
		6'493'323.95	6'418'301.10	6'717'718.49	6'625'439.68
	Gesamtergebnis		75'022.85		92'278.81
		6'493'323.95	6'493'323.95	6'717'718.49	6'717'718.49

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung

		Budget 2022		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	948'100.00	214'500.00	959'308.21	221'301.85
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	360'800.00	194'000.00	355'798.39	180'420.09
3	Kultur, Sport und Freizeit	156'060.00	1'400.00	142'196.07	1'300.00
4	Gesundheit	476'400.00	82'500.00	496'055.64	86'822.92
5	Soziale Sicherheit	924'800.00	431'500.00	1'220'530.44	696'213.80
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	433'876.85	84'000.00	514'072.97	81'656.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'063'710.65	913'860.65	977'452.56	802'028.95
8	Volkswirtschaft	2'033'976.45	2'179'540.45	1'956'177.52	2'117'652.64
9	Finanzen und Steuern	95'600.00	2'317'000.00	96'126.69	2'438'043.43
		6'493'323.95	6'418'301.10	6'717'718.49	6'625'439.68
	Gesamtergebnis		75'022.85		92'278.81
		6'493'323.95	6'493'323.95	6'717'718.49	6'717'718.49

Genehmigung des Budgets 2023 und Festlegung des Steuerfusses 2023

Antrag

Der Gemeinderat beantragt:

Das Budget 2023 der Politischen Gemeinde Wilen wird mit folgenden Eckwerten festgelegt:

Erfolgsrechnung

Aufwendungen	CHF 6'822'750
Erträge	CHF 6'798'250
Aufwandüberschuss	CHF 24'500

Investitionsrechnung

Verwaltungsvermögen

Ausgaben	CHF 545'000
Einnahmen	CHF 0
Nettoinvestitionen	CHF 545'000

Investitionsrechnung

Finanzvermögen

Ausgaben	CHF 0
Einnahmen	CHF 0
Nettoinvestitionen	CHF 0

Antrag

Der Steuerfuss 2023 der Politischen Gemeinde Wilen wird auf 42 % (Vorjahr 42 %) festgesetzt.

Budget – Erfolgsrechnung

Artengliederung

		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	6'717'718.49		6'822'750.00	
30	Personalaufwand	1'090'137.38		1'092'750.00	
300	Behörden und Kommissionen	46'386.00		50'400.00	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	813'850.43		842'100.00	
304	Zulagen	6'000.00		6'000.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	163'409.05		177'750.00	
309	Übriger Personalaufwand	60'491.90		16'500.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'472'950.85		2'659'250.00	
310	Material- und Warenaufwand	1'059'800.81		1'139'300.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	59'522.65		64'700.00	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	74'327.50		75'700.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	523'819.93		503'450.00	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	180'261.65		287'500.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	284'137.52		288'600.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	60'078.50		73'300.00	
317	Spesenentschädigungen	19'446.05		17'200.00	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	36'947.58		21'500.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	174'608.66		188'000.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	570'256.30		584'800.00	
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	559'319.80		573'800.00	
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	10'936.50		11'000.00	
34	Finanzaufwand	88'957.06		101'550.00	
340	Zinsaufwand	82'347.51		94'100.00	
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	6'609.55		7'450.00	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	110'546.82		102'700.00	
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	5'459.50			
351	Einlagen in Spezialfinanzierungen Eigenkapital	105'087.32		102'700.00	
36	Transferaufwand	2'330'620.08		2'276'700.00	
360	Ertragsanteile an Dritte	16'572.25		16'500.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	129'392.63		124'000.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'184'655.20		2'136'200.00	
37	Durchlaufende Beiträge			5'000.00	
370	Durchlaufende Beiträge			5'000.00	
39	Interne Verrechnungen	54'250.00			
398	Übertragungen	54'250.00			

Budget – Erfolgsrechnung

Artengliederung

		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Ertrag		6'625'439.68		6'798'250.00
40	Fiskalertrag		2'130'496.60		2'138'000.00
400	Direkte Steuern natürliche Personen		1'942'859.10		1'930'000.00
401	Direkte Steuern juristische Personen		119'181.50		140'000.00
403	Besitz- und Aufwandsteuern		68'456.00		68'000.00
41	Regalien und Konzessionen		303'797.75		366'300.00
410	Regalien		264.55		300.00
412	Konzessionen		303'533.20		366'000.00
42	Entgelte		2'883'446.40		2'990'200.00
420	Ersatzabgaben		110'876.21		110'000.00
421	Gebühren für Amtshandlungen		31'522.35		33'500.00
422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		12'200.00		12'000.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'684'443.11		1'783'200.00
425	Erlös aus Verkäufen		711'712.97		885'000.00
426	Rückerstattungen		327'365.51		161'500.00
429	Übrige Entgelte		5'326.25		5'000.00
43	Verschiedene Erträge		32'506.59		35'000.00
439	Übriger Ertrag		32'506.59		35'000.00
44	Finanzertrag		86'060.73		87'150.00
440	Zinsertrag		46'309.93		44'500.00
443	Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		29'750.80		32'750.00
445	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögen		1'500.00		1'500.00
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen		8'500.00		8'400.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		225'072.91		224'200.00
450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital				
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		225'072.91		224'200.00
46	Transferertrag		909'808.70		952'400.00
460	Ertragsanteile		342'183.10		335'000.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		260'362.70		266'500.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		295'607.30		340'300.00
466	Auflösung passivierte Investitionsbeiträge		10'945.60		10'000.00
469	Verschiedener Transferertrag		710.00		600.00
47	Durchlaufende Beiträge				5'000.00
470	Durchlaufende Beiträge				5'000.00

Budget – Erfolgsrechnung

Artengliederung

		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
49	Interne Verrechnungen		54'250.00		
498	Übertragungen		54'250.00		
		6'717'718.49	6'625'439.68	6'822'750.00	6'798'250.00
	Gesamtergebnis		92'278.81		24'500.00
		6'717'718.49	6'717'718.49	6'822'750.00	6'822'750.00

Budget – Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung

		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung			75'000.00	
02	Allgemeine Dienste			75'000.00	
029	Verwaltungsliegenschaften, übriges			75'000.00	
0291	Gemeindehaus			75'000.00	
5200.01	Erneuerung EDV-Anlage			75'000.00	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	405'976.05	84'049.60	160'000.00	
61	Strassenverkehr	405'976.05	84'049.60	160'000.00	
615	Gemeindestrassen	405'976.05	84'049.60	160'000.00	
6150	Gemeindestrassen / Werkhof	405'976.05	84'049.60	160'000.00	
5010.16	Sanierung Neuheimstrasse	102'836.80			
5030.44	Sanierung Bushaltestelle Langwiesenstrasse	124'831.20			
5030.45	Kommunaltraktor			95'000.00	
5030.46	Sanierung Engstrasse Teil Sekundarschule	178'308.05		65'000.00	
6370.00	Sanierung Neuheimstrasse		84'049.60		
7	Umweltschutz und Raumordnung	529'836.94	88'608.65	60'000.00	
71	Wasserversorgung	374'578.14	62'141.05		
710	Wasserversorgung	374'578.14	62'141.05		
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	374'578.14	62'141.05		
5030.16	Sanierung Neuheimstrasse	3'456.59			
5030.42	Leitungen Quellschächte bis Pumpwerk	220'479.01			
5030.43	Ersatz Steuerung PW Waldhof	52'596.34			
5030.46	Sanierung Engstrasse Teil Sekundarschule	98'046.20			
6340.00	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		54'749.05		
6370.00	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		7'392.00		
72	Abwasserbeseitigung	154'215.65	26'467.60	60'000.00	
720	Abwasserbeseitigung	154'215.65	26'467.60	60'000.00	
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	154'215.65	26'467.60	60'000.00	
5030.16	Sanierung Neuheimstrasse	117'803.34			
5030.18	Kanalsanierung	36'412.31		60'000.00	
6370.00	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		26'467.60		
74	Verbauungen	1'043.15			
741	Gewässerverbauungen	1'043.15			
7410	Gewässerverbauungen	1'043.15			
5020.01	Projekt Hochwasserschutz Kanton Thurgau	1'043.15			

Budget – Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung

		Rechnung 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	297'331.62	16'900.00	250'000.00	
87	Brennstoffe und Energie	297'331.62	16'900.00	250'000.00	
871	Elektrizität	297'331.62	16'900.00	250'000.00	
8711	Elektrizitätswerk – Elektrizitätsnetz (Gemeindebetrieb)	297'331.62	16'900.00	250'000.00	
5030.12	Verteilkabinen ersetzen			50'000.00	
5030.16	Sanierung Neuheimstrasse	8'368.94			
5030.46	Sanierung Engstrasse Teil Sekundarschule	261'301.17			
5030.47	Schutzrelais Trafostation ersetzen	27'661.51			
6370.00	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten		16'900.00		
9	Finanzen und Steuern	189'558.25	1'233'144.61		545'000.00
99	Nicht aufgeteilte Posten	189'558.25	1'233'144.61		545'000.00
999	Abschluss	189'558.25	1'233'144.61		545'000.00
9999	Abschluss	189'558.25	1'233'144.61		545'000.00
6900.00	Passivierte Einnahmen allgemeiner Haushalt	189'558.25			
6900.00	Aktivierte Ausgaben allgemeiner Haushalt		1'233'144.61		545'000.00
		1'422'702.86	1'422'702.86	545'000.00	545'000.00
	Nettoinvestition				
		1'422'702.86	1'422'702.86	545'000.00	545'000.00

Beitritt zum Zweckverband «Abwasserverband Thurau»

Gestützt auf Artikel 16 Ziffer 3 der Gemeindeordnung unterbreiten wir Ihnen den Beitritt zum Zweckverband Abwasserverband Thurau (ARA Thurau).

Ausgangslage

Das Abwasser der Gemeinde Wilen wird seit Jahrzehnten der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Freudenu in Wil zugeführt. Dies geschieht auf der Basis einer Vereinbarung, welche die Kostenbeteiligung der verschiedenen Anschlussgemeinden regelt. Eine Mitsprache ist durch den Einsitz in der Betriebskommission gewährleistet. In den Jahren 2000 bis 2004 wurde die ARA totalsaniert. Sie läuft seit Jahrzehnten ununterbrochen 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr. Eine nächste Totalsanierung müsste im Zeitraum 2025 bis 2030 erfolgen. Die ARA Freudenu ist zu klein, um sie auch in Zukunft wirtschaftlich zu betreiben und um die immer höher werdenden Anforderungen an die Reinigungsleistung zu erfüllen. Der Bevölkerung wird deshalb vorgeschlagen, dass sich die Gemeinde Wilen einem neu zu gründenden Zweckverband «Abwasserverband Thurau» anschliesst, der in Niederuzwil eine neue, regionale ARA erstellen und betreiben wird, was Nettoinvestitionen von CHF 128.9 Mio. auslöst.

Mit der Revision des eidgenössischen Gewässerschutzgesetzes per 1. Januar 2016 wurden die grösseren Kläranlagen verpflichtet, die Mikroverunreinigungen (Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Pflegeprodukte, Haushaltschemikalien) aus dem Abwasser zu eliminieren. Das Bundesparlament hat im Dezember 2021 die Vorgaben verschärft, sodass weitere Anlagen Mikroverunreinigungen eliminieren müssen. Denkbar ist, dass in Zukunft alle Anlagen in die Pflicht genommen werden.

Zusammenschluss von vier ARAs

Eine Studie des Amtes für Wasser und Energie des Kantons St. Gallen aus dem Jahr 2012 ergab, dass eine Zusammenlegung der Anlagen Wil, Jonschwil, Zuzwil und Uzwil nebst wirtschaftlichen auch bedeutende ökologische Vorteile bringt, insbesondere

aus Sicht des Gewässer- und Trinkwasserschutzes für die Thur-Ebene. Der Standort der ARA Uzwil bietet langfristig genügend Platz für künftige Erweiterungen.

Die Gemeinden Wil, Jonschwil und Zuzwil sowie der Abwasserverband Uzwil haben im Jahr 2018 beschlossen, mit einem Vorprojekt eine regionale ARA am Standort Niederuzwil vertieft zu prüfen.

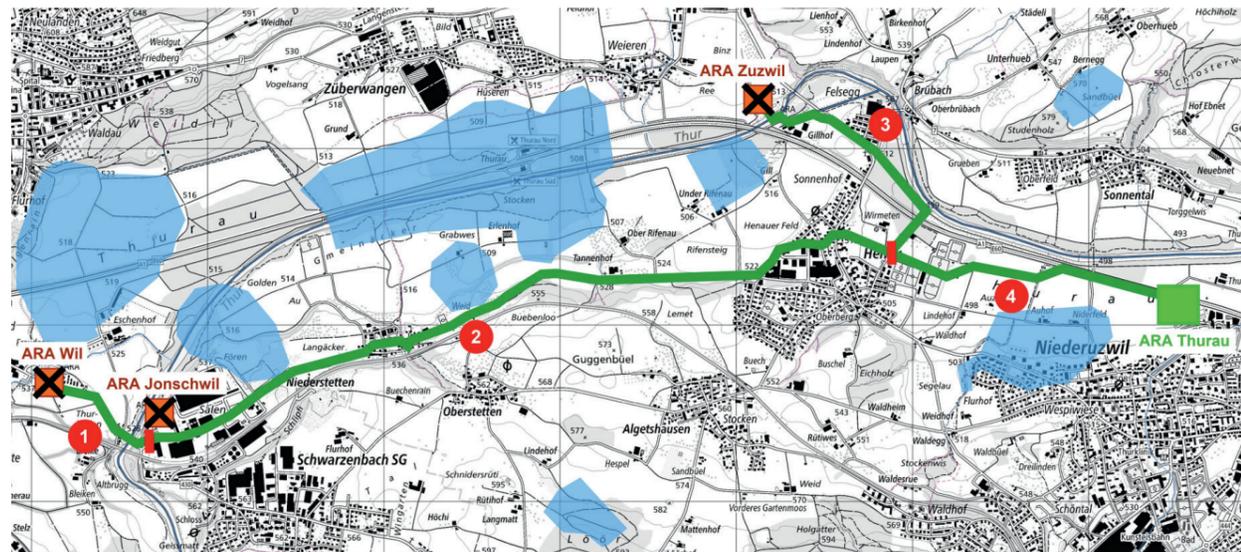
Vorprojekt ARA Thurau

Das Abwasser gelangt über die Kanalisation in die ARA. Regenrückhaltebecken sorgen dafür, dass bei starken Niederschlägen nicht mehr Wasser zur Anlage gelangt, als diese verarbeiten kann. Die Abwässer werden zuerst mechanisch, dann biologisch und chemisch gereinigt und am Schluss in ein Fließgewässer geleitet.

Eine gemeinsame ARA in Niederuzwil hat einen grossen ökologischen Effekt: Das Abwasser der gesamten Region Wil-Uzwil profitiert von der vierten Reinigungsstufe und wird von Mikroverunreinigungen befreit. Die grössere Anlage kann bessere Reinigungswerte erzielen. Sie ist für die Zukunft besser gerüstet und hat, sollten sich die Anforderungen künftig zusätzlich verschärfen, mehr Potenzial. Weil in Wil, Jonschwil und Zuzwil kein gereinigtes Abwasser mehr in die Thur geleitet wird, ist der Fluss auf einem längeren Abschnitt davon befreit – und das in einem entscheidenden Abschnitt, liegen doch in der Thur-Ebene viele regional wichtige Trinkwasserfassungen.

Die ARA Thurau wird auf das Jahr 2050 für eine Grösse von 110'000 Einwohnern dimensioniert, was den Wachstumsprognosen der Gemeinden entspricht. Auf dem Grundstück in Niederuzwil ist Platz für Erweiterungen bis ins Jahr 2100.

Die heutigen Becken der ARA Wil, Jonschwil und Zuzwil werden als Rückhalte- und Havariebecken zur Stapelung des Abwassers bei Regenfällen / Havarien genutzt und tragen massgebend zur Optimierung der



Legende

- Grundwasserschutzzone
- Aufzuhebende ARAs
- Neue ARA
- Neue Verbindungsleitungen

Die Leitungsführung der Verbindungsleitungen erfolgt ausserhalb der Grundwasserschutzzonen. Die Leitungen variieren im Durchmesser zwischen 40cm (Abschnitt 3) über 70cm (Abschnitte 1 und 2) bis 90cm im Abschnitt 4.

Zuleitungen und der neuen ARA Tharau bei. Ohne diese Becken müsste die ARA Tharau deutlich grösser gebaut und mit zusätzlichen Becken versehen werden.

Die Abwässer von der ARA Wil werden zur ARA Jonschwil geführt und von dort auf die Höhe von Niederstetten gepumpt. Anschliessend fliessen sie in einer Leitung unter Ausnutzung des natürlichen Gefälles nach Niederuzwil.

Kosten

Die Investitionskosten für den Bau der ARA Tharau betragen brutto CHF 142.4 Mio. exklusive Mehrwertsteuer:

Teilprojekt ARA Tharau in Niederuzwil	CHF 92.90 Mio.
Teilprojekt Zulaufsystem	CHF 29.50 Mio.
Landerwerb netto	CHF 8.90 Mio.
Teilprojekt Rückbau bestehende vier ARAs	CHF 2.02 Mio.
Übergeordnete Kostenpositionen	CHF 0.48 Mio.
Unvorhergesehenes/ Bauherrenreserve	CHF 8.59 Mio.
Gesamtkosten brutto (gerundet)	CHF 142.40 Mio.
abzüglich Subventionen Bund	CHF 13.50 Mio.
Nettokosten inkl. Landerwerb	CHF 128.90 Mio.

Finanzierung

Ein neu zu gründender Abwasserverband Tharau wird die neue ARA Tharau mit den Zulaufkanälen und den Investitionen in die dezentralen Anlagen im Einzugsgebiet tätigen und finanzieren. Er beschafft sich die nötigen finanziellen Mittel am Kapitalmarkt. Die Verbandsgemeinden leisten keine Investitionsbeiträge. Abschreibungen und Zinsen werden zusammen mit den Betriebskosten jährlich auf die Gemeinden aufgeteilt. Die Finanzierung des Wilener Kostenanteils an der ARA Tharau erfolgt über die Spezialfinanzierung «Abwasseranlagen». Nach Inbetriebnahme der ARA Tharau fallen die jährlichen Betriebskosten der ARA Freudenu weg.

Die Gemeinde Wilen hat einen Anteil von je 2.60 % an die Kapital- und Abschreibungskosten (= CHF 6.48 Mio.) zu leisten. Bei den Betriebskosten hat Wilen 3.54 % zu übernehmen.

Kostenverteilungsschlüssel

Dies ergibt folgende Schätzung der Jahreskosten für den Zeitraum ab Inbetriebnahme der Anlage bis 2050:

Kostenverteilungsschlüssel		
	ARA Tharau total	Anteil Wilen
Betriebskosten	CHF 3.26 Mio.	CHF 115'400 (3.54 %)
Amortisationskosten	CHF 5.05 Mio.	CHF 131'300 (2.60 %)
Kapitalkosten	CHF 1.43 Mio.	CHF 37'200 (2.60 %)
Jährlich wiederkehrende Kosten	CHF 9.74 Mio.	CHF 283'900.00

Die jährliche Kostenbeteiligung an der ARA Tharau wird über Abwassergebühren und nicht mit Steuergeldern finanziert. Der Neubau der ARA Tharau hat somit keinen Einfluss auf den Steuerfuss.

Die Kostenersparnis durch den Zusammenschluss würde sich auf 20 Jahre mit einer Ersparnis von CHF 610'000 für Wilen bemerkbar machen.

Zur Deckung des aktuellen Kostenanteils am Betrieb der ARA Freudenu (für Wilen rund CHF 125'000 pro Jahr) erhebt die Gemeinde eine Abwasser-Mengengebühr von CHF 1 je Kubikmeter Wasser. Dazu kommen Grundtaxen von CHF 48 pro Wasserzähler einer Wohnung oder zusätzlich CHF 36 pro Wohnung, wenn über die gleiche Wasseruhr angeschlossen. Mit der für das Jahr 2030 vorgesehenen Inbetriebnahme der ARA Tharau werden spätestens auf diesen Zeitpunkt hin sowohl die Grundtaxen wie die Mengengebühren um rund 40 Prozent steigen.

Abwasserverband ARA Thurau als Zweckverband

Die Gemeinden sprechen sich für die Bildung eines Zweckverbandes aus, da sich diese Rechtsform verschiedentlich bewährt hat (Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid ZAB, Abwasserverband Uzwil). Eine Zweckverbandsvereinbarung regelt folgende Punkte:

- Zusammenschluss, Rechtsform, Zweck
- Beitritt, Austritt, Auflösung
- Organisation
- Bau, Betrieb, Unterhalt und Ersatz der Verbandsanlagen
- Kostentragung und Finanzierung
- Rechtsverhältnisse an den Abwasseranlagen
- Übergangsbestimmungen
- Schlussbestimmungen

Die Gemeinde Wilen kann eine Delegierte / einen Delegierten für die Delegiertenversammlung stellen. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern, wobei die Standortgemeinde Anspruch auf einen Sitz hat. Kriterien für die personelle Zusammensetzung des Verwaltungsrates sind fachliche Kompetenzen, politische Erfahrung und unternehmerische Fähigkeiten.

Planungs- und Realisierungsprozess

Die Eckpunkte des Grobterminprogramms sehen wie folgt aus:

- Bis Mitte 2023: Bestellung der Verbandsorgane und Anstellung einer Geschäftsführerin / eines Geschäftsführers
- Mitte 2023: Start der weiteren Planung und Bauprojekt
- Mitte 2024: Start Baubewilligungsverfahren
- Anfang 2025: Start Bauarbeiten ARA Thurau
- Ende 2029: Inbetriebnahme neue ARA Thurau

Bis zur Inbetriebnahme der neuen ARA Thurau ist die heutige ARA Wil noch voll in Betrieb.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dem Beitritt zum Abwasserverband Thurau sowie den jährlich wiederkehrenden Kosten gemäss Kostenverteilungsschlüssel zuzustimmen.

Einwohnerdienste

Die Politische Gemeinde Wilen zählt per 31.12.2022 total 2'499 Einwohner, davon 1'239 Frauen und 1'260 Männer.

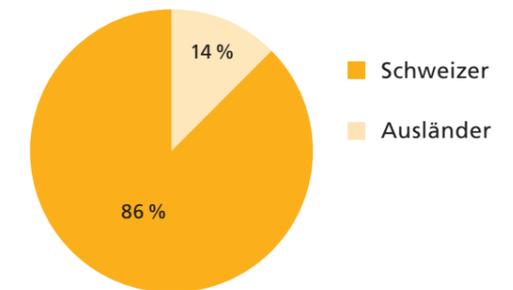
Weiter halten sich zwei Wochenaufenthalter in der Gemeinde auf.

Im Jahre 2022 gab es 128 Zuzüge (Vorjahr 147) und 121 Wegzüge (Vorjahr 184) zu verzeichnen.

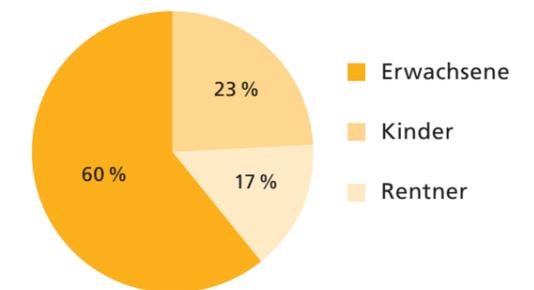
Konfessionen: 1'178 röm.-kath., 537 evang. ref., 784 übrige oder ohne Konfessionen.

Die Gemeinde zählt 579 Kinder (bis 18 Jahre) und 441 Altersrentner, wovon 237 Frauen und 204 Männer sind.

Einwohnerbestand per 31.12.2022



Altersaufteilung per 31.12.2022



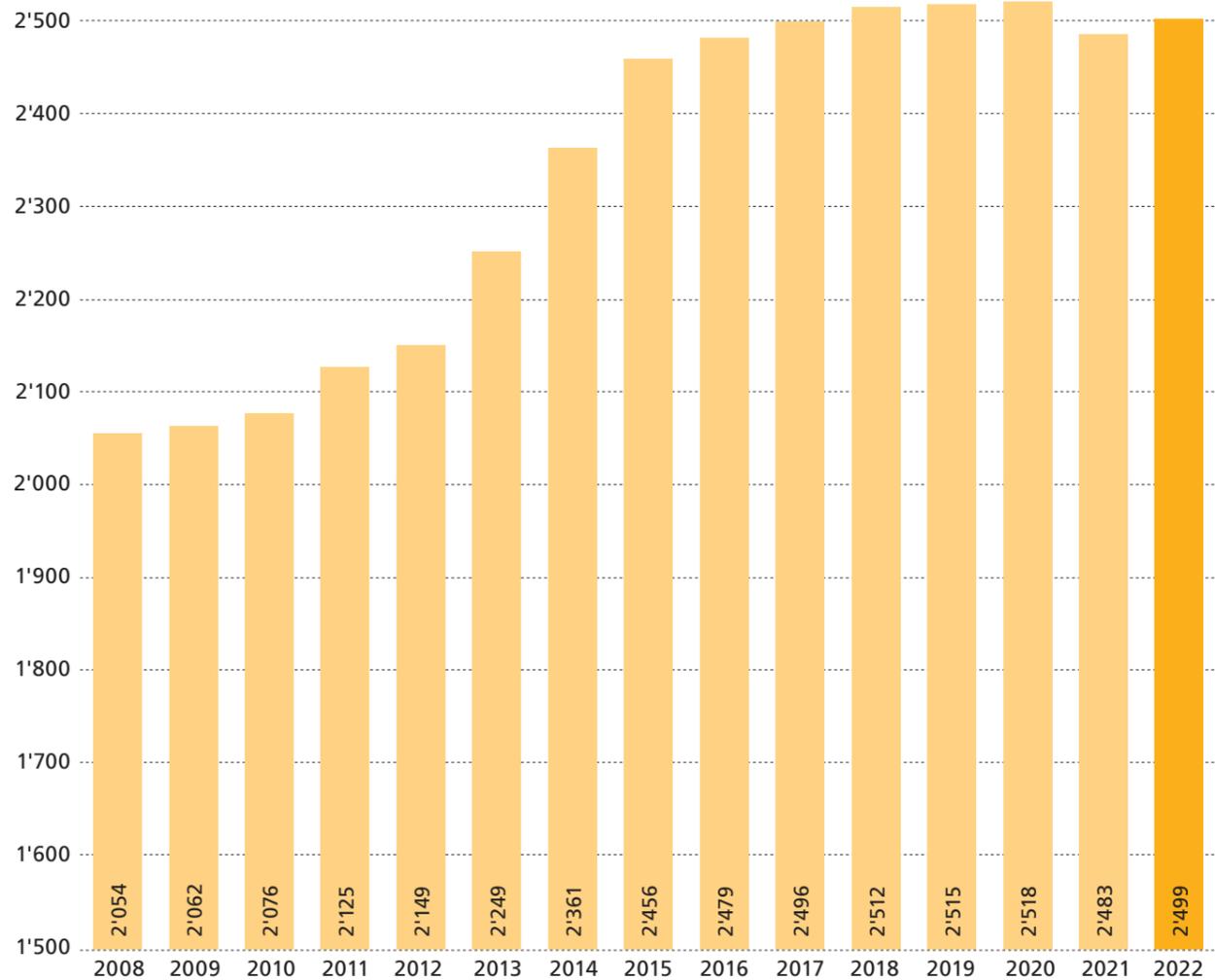
Einwohnerdienste

Mutationen

Die Einwohnerdienste haben folgende Mutationen vorgenommen:

Todesfälle	12	Geburten	21
Männer	6	Knaben	8
Frauen	6	Mädchen	13
davon Ausländer	0	davon Ausländer	3
davon in der Gemeinde verstorben	3	Mehrlingsgeburten	0

Einwohnerwachstum 2008–2022



Steueramt

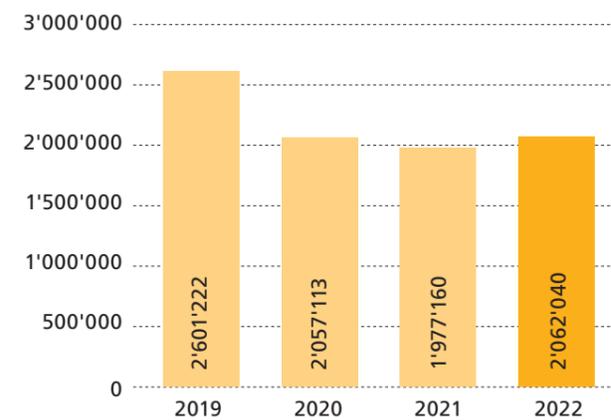
Die Gemeinde Wilen erzielte 2022 auf den Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen und auf den Gewinnen und dem Kapital der juristischen Personen bei einem Steuerfuss von 42 Prozent folgende Steuereinnahmen:

Steuereinnahmen 2022				
	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Einkommenssteuern	1'659'861	1'675'000	1'755'757	+ 80'757
Vermögenssteuern	143'807	145'000	165'452	+ 20'452
Quellensteuern	30'431	30'000	21'650	- 8'350
Gewinn-/Kapitalsteuern	143'061	150'000	119'181	- 30'819
Steuerertrag	1'977'160	2'000'000	2'062'040	+ 62'040

Die Steuereinnahmen im Rechnungsjahr und aus den Vorjahren weisen folgende Werte auf:

	R 2021	B 2022	R 2022	Abweichung
Steuern Rechnungsjahr	1'926'942	1'932'500	1'989'497	+ 56'997
Steuern Vorjahre	50'218	67'500	72'543	+ 5'043
Steuerertrag	1'977'160	2'000'000	2'062'040	+ 62'040

Steuereinnahmen 2019–2022

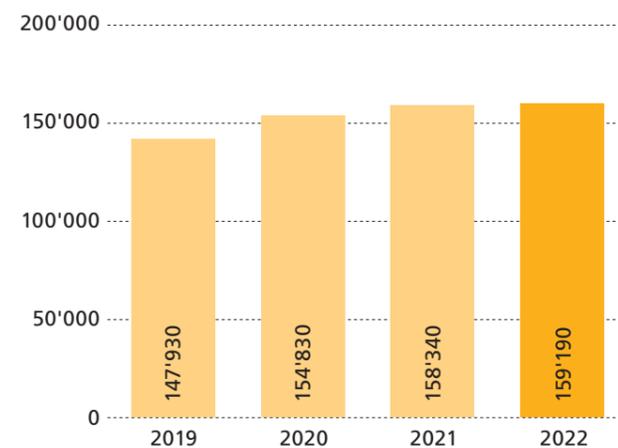


Steueramt

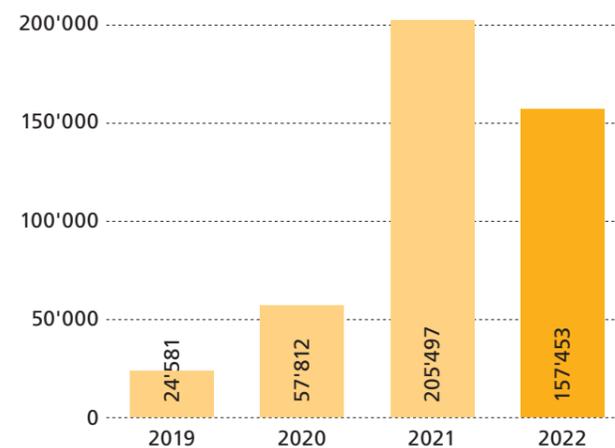
Nach der Corona-Pandemie hat sich die wirtschaftliche Situation wieder verbessert, so dass die Einkommenssteuern des Rechnungsjahres leicht zunehmen. Vor allem aber ist der höhere Ertrag bei den Einkommenssteuern auf die Besteuerung von Kapitalauszah-

lungen zurückzuführen, die höher ausgefallen ist als im Budget erwartet. Die Gewinn- und Kapitalsteuern wurden hingegen zu optimistisch budgetiert.

Liegenschaftssteuern 2019–2022



Grundstückgewinnsteuern 2019–2022



Sicherheitsverbund Region Wil (SVRW)

Geschäftsstelle SVRW

Mit der Einführung der neuen Betriebswirtschafts-Software «Abacus» konnten einige Abläufe, wie die Visierung der Kreditoren oder die Erfassung der Arbeitszeiten, vereinfacht werden. Neu wurde auch das Lohnwesen erstmals nicht mehr durch die Stadt Wil sondern eigenständig geführt. Im Jahr 2022 konnte die neue Stabsstelle Zivilschutz zusammen mit dem Sicherheitsverbund Region Gossau geschaffen und personell besetzt werden. Am 1. Mai 2022 hat Fabian Steiger die Arbeit aufgenommen. Vierzig Prozent seiner Anstellung leistet er als Ausbildungschef für die Regionale Zivilschutzorganisation Gossau. Diese Kosten werden dem Sicherheitsverbund Region Gossau in Rechnung gestellt.

Mit seinem Rücktritt als Gemeindepräsident Wilen trat Kurt Enderli auch aus dem Verwaltungsrat zurück. Er war seit dem Gründungsjahr 2005 Mitglied des Verwaltungsrats; jahrelang auch Verwaltungsratspräsident Stv. Der neue Gemeindepräsident Wilen, Michael Gieseck, hat seit 1. Juni 2022 Einsitz im Verwaltungsrat genommen. Während des Mutterschaftsurlaubes von Perrine Mancarella konnte Priska Burch ihr Pensum erhöhen und so die Stellvertretung von Perrine Mancarella während des Mutterschaftsurlaubes wahrnehmen. Zukünftig wird das Arbeitspensum auf die beiden Mitarbeiterinnen verteilt.

Führungsorgan

An den Abendrapporten wurden diverse Themen bearbeitet. In diesem Jahr standen die Definition von Aufnahme- und Betreuungsstellen bei Evakuationen, Unterbringungsmöglichkeiten für Flüchtlinge und eine Selektion von regionalen, kritischen Infrastrukturen im Fokus. Erstmals nach Corona konnte im Herbst wieder eine grosse gemeinsame Übung zusammen mit der Führungsunterstützung des Zivilschutzes durchgeführt werden. Unter dem Namen «Tornado» wurde ein Szenario Unwetter mit diversen Problemstellungen wie Stromunterbrüchen oder nicht mehr passierbaren Strassen geübt. Im Rahmen der Stabsarbeit konnten die Problemerkennung, die Lagebeurteilung, die Lösungsentwicklung sowie die Entschlussfassung trainiert werden.

Im Jahr 2022 gab es drei Austritte aus dem Führungsorgan. Philipp Gemperle, Fachbereich Kommunikation, trat bereits im Sommer aus, Christian Tröhler, Fachbereich Gesundheit, sowie Pascal Knaus, Chef Triage, sind per Ende Jahr ausgetreten. Bereits im laufenden Jahr konnte der Fachbereich Kommunikation mit Michel Burtscher neu besetzt werden. Den Fachbereich Gesundheit wird ab 2023 Alexander Nied führen. Die Aufgabe der Triage wird zukünftig durch den Zivilschutz sichergestellt.

Feuerwehr

Wegen der Einschränkungen durch die Pandemie-Massnahmen musste der traditionelle Januarrapport verschoben werden. Dieser konnte dann aber im März fast in gewohntem Rahmen durchgeführt werden. Im Übungs- und Kursbetrieb konnten wir wieder gänzlich zurück in die Normalität finden.

Das Projekt der Überführung der Einsatzpläne in die neue Software Floriplan wurde weitergeführt. Die Verfügbarkeit aller aktueller Einsatzpläne in elektronischer Form ist ein wichtiger Bestandteil der Einsatzführung.

Teile der Feuerwehr konnten auch im 2022 an Grossübungen mit Partnerorganisationen teilnehmen. Darunter war die Übung «Annasette» des Kantons Thurgau im Giesbergtunnel auf der Autobahn A7. Weiter wurde in Wil die Alarmübung RAEDA mit den Partnerorganisationen Polizei, Rettungsdienst und Chemiewehrstützpunkt St. Gallen durchgeführt. Im Rahmen dieser Übung konnte unser Vizekommandant Roli Felix seine Führungsqualitäten letztmals unter Beweis stellen. Er wurde am 31.12.2022 nach 31 Dienstjahren aus dem Feuerwehrdienst entlassen. Als weitere Grossübung fand die Bevölkerungsschutzübung AR in Trogen statt.

Das Einsatzthema Wassertransport konnte genauer differenziert werden. Bis anhin konnten wir einen Wassertransport mit 110er-Leitungen ab dem «WELAB Wassertransport» bewerkstelligen. Mit dem in Eigenregie des Technischen Dienstes gebauten Schlauchverleger-Anhänger können neu auch 75er-Leitungen bis 500 Meter Leitungslänge zügig

verlegt werden. Es wird neu unterschieden zwischen Wassertransport «leicht» und «schwer». Grund dafür sind die Löschwassernormalien der GVSG. Ein abgelegenes Objekt darf 500 Meter vom Hydranten entfernt gebaut sein, ohne dass ein Löschwasserreservoir benötigt wird. Deshalb muss bei einer Distanz von bis zu 500 Metern der Wassertransport schnell erstellt werden. Wie die Kadertage gezeigt haben, bewährt sich der neue Anhänger bestens und ermöglicht ein schnelles, unkompliziertes Verlegen der Leitung.

Ein Highlight war sicher die offizielle Fahrzeugübernahme unseres Rüstwagens G3 im Rahmen eines öffentlichen Anlasses mit den Bützer Buebe als Taufpaten. Es war schön, die Tore unseres Depots für die Bevölkerung zu öffnen. Angezogen durch den Event der Mundart-Musiker aber sicherlich auch durch die Möglichkeit bei der Feuerwehr hinter die Tore zu blicken, strömten weit über 1'000 Besucher an die Bronschhoferstrasse 71. Wegen des ausgesprochen trockenen Sommers mussten ein Feuerverbot und ein Feuerwerksverbot erlassen werden. Trotz all den Massnahmen wurde die Feuerwehr mehrmals an Vegetationsbrände gerufen. Es hat sich gezeigt, dass die beschafften Mittel und die Ausbildung in diesem Bereich nützlich sind.

Im Einladungsverfahren wurde die Ersatzbeschaffung für den Einsatzleitwagen G10 ausgeschrieben. Den Zuschlag bekam die Firma Rüegg AG, Ibach. Die Rohbaubesprechung erfolgte im Mai 2022, die Lieferung des Chassis zu Rüegg AG im August. Nach einer Bauzeit bis November konnte das Fahrzeug zur finalen Beschriftung zur Reklame Technik – Safety Signage und konnte im Dezember offiziell übernommen werden. Das Resultat: ein hochmodernes, kompaktes und funktionales Einsatzleitfahrzeug mit toll ausgearbeiteten Details. Die Drohne folgt noch...

Im 2022 bewältigte die Feuerwehr Region Wil 226 Einsätze. Davon waren 40 Brandeinsätze, 53 Fehlalarmierungen durch Brandmeldeanlagen, 117 technische Hilfeleistungen und 5 Elementareinsätze. Die Angehörigen der Feuerwehr Region Wil leisteten insgesamt 3'797 Einsatzstunden.

Mit dem Notarzt-Einsatz-Fahrzeug (NEF) wurden 937 Einsätze zu Gunsten des Rettungsdienstes und somit 1'741 Einsatzstunden geleistet. Die Einsatzzahl liegt damit seit Beginn dieser Dienstleistung im Jahr 2005 so hoch wie noch nie.

Zivilschutz

Der Start ins Jahr 2022 war wegen der Pandemie noch etwas ungewiss. Trotz dieser Ungewissheit wurde das Ausbildungsjahr im normalen Rahmen geplant. Die drei Einsatzkompanien planten die Durchführung der Wiederholungskurse in Kompaniestärke.

Die Kader bereiteten sich seriös auf die bevorstehenden Dienstleistungen vor. Die Vorgaben der Kommandos konnten umgesetzt werden. Der Schwerpunkt der WK lag bei der Festigung des Dienstbetriebes mit der ganzen Kompanie. Auch in den einzelnen Fachbereichen konnten die vorgegebenen Ausbildungsziele erreicht werden.

Die WK fanden in den Gemeinden Niederuzwil, Jonschwil und Niederhelfenschwil statt. In Absprache mit den Gemeinden konnten während des WK einige Arbeiten für die Gemeinden erledigt werden.

Im Mai unterstützten wir als Einsatz zu Gunsten der Öffentlichkeit die Regionale Zivilschutz Organisation Gossau bei der Durchführung des Festivals der Chöre.

Insgesamt wurden 1'667 Dienstage geleistet. Davon entfallen 1'414 Dienstage auf die Kommunalen Tage (WK), 160 Dienstage auf Kantonalen Dienstage (WBK) und 93 Dienstage auf Einsatztage zugunsten der Öffentlichkeit.

Technische Betriebe

Wasserversorgung Wilen

Das Trinkwasser muss rund um die Uhr in genügender Menge und in hygienisch einwandfreier Qualität zur Verfügung stehen. Die Trinkwasserversorgungen Wil und Wilen sind über zwei Leitungen, Glärnischstrasse und Kirchweg, verbunden.

Wassergewinnung

Mit den Grundwasserpumpwerken in der Thurau, Rosstrüti und Waldhof Wilen, dem Quellwasserpumpwerk Freudenu, dem Quellwasser Reservoir Boxloo und Waldhof Wilen, sowie dem Stufenpumpwerk Bronschhofen (RVM-Süd) stehen leistungsfähige Wassergewinnungs-Anlagen zur Verfügung.

Quell- und Grundwasserförderung PW Waldhof

	2019	2020	2021	2022
Quellwasserförderung in m³	27'750	21'768	31'807	19'259
Grundwasserförderung in m³	178'889	182'368	182'412	175'925
Gesamtförderung PW Waldhof in m³	206'639	204'136	214'219	195'184

Auswertung Wasseranalysen

Die monatlich durchgeführten Wasseranalysen der Selbstkontrolle und die amtlich durchgeführten Kontrollen waren im Berichtsjahr alle einwandfrei und erfüllten die Vorgaben des eidgenössischen Lebensmittelgesetzes ohne Einschränkungen. Siehe separate Analysenberichte.

Anzahl analysierter Proben

Chemisch	4 Stück
Bakteriologisch	24 Stück
Pflanzenschutzmittel PSM	4 Stück
Netzproben bakteriologisch	1 Stück
Rüegg, Hummelberg	

Pflanzenschutzmittel (PSM)

Die Wasserqualität spielt im Bewusstsein der Bevölkerung eine immer wichtigere Rolle. So wurden in den letzten Jahren auch die Anzahl der ausgewerteten Parameter der Wasserproben laufend erweitert. Dies ermöglicht heute auch die Aussage einer positiven, rückläufigen Entwicklung bei den PSM-Rückständen.

Die vorwiegend eingesetzten PSM waren Atrazin (Unkrautvernichtung) und Dichlorbenzamid (Baumschulen, Obst- und Beerenkulturen). Der Einsatz von Atrazin ist in der Schweiz seit 2008 verboten. Bei Dichlorbenzamid besteht seit dem 1. Februar 2014 ein Verkaufsverbot und seit dem 1. Februar 2015 auch ein Anwendungsverbot. Der Abbau der PSM Produkte ist ein langsamer, mehrjähriger, begleiteter und überwachter Prozess.

Aufgrund der sehr geringen Konzentration besteht keine gesundheitliche Gefahr.

Im Betriebsjahr 2022 wurde im Zusammenhang mit der Beprobung der Pflanzenschutzmittel auch das PSM Chlorothalonil kontrolliert. Dieses war in allen Proben nicht nachweisbar.

Der Verkauf und Einsatz von Chlorothalonil ist seit dem 01.01.2020 in der Schweiz verboten.

Das Wilener Trinkwasser ist gemäss Härtegraddefinition hart. Die Gesamthärte beträgt durchschnittlich zwischen 32 und 42 französischen Härtegraden (fH).

Definition französische Härtegrade:

weich	bis 15 °fH
mittelhart	15 °–22 °fH
ziemlich hart	22 °–32 °fH
hart	32 °–42 °fH
sehr hart	über 42 °fH

Technische Betriebe

Betriebliche Massnahmen

Im Berichtsjahr 2022 waren keine nennenswerten Zwischenfälle zu verzeichnen, welche zu betrieblichen Massnahmen führten.

Unterhaltsarbeiten

21.–23.09.2022 Erneuerung Schaltschrank, Steuerung und Fernwerkssystem
31.05.2022 PW Waldhof, Reinigung der Wasserkammern.

Im Betriebsjahr 2022 waren im Versorgungsnetz der Gemeinde Wilen zwei Wasserleitungs-Brüche zu verzeichnen.

29.03.2022 Egelsee 118 / Haus Keller, Hausanschluss repariert
18.07.2022 Engistrasse 96 / Waldhof, Hausanschluss erneuert.

Zählerauswechslungen

Im Berichtsjahr 2022 wurden keine periodischen Zähler ausgewechselt. Bei zwei Neu- und Umbauten wurden die neuen Wasserzähler montiert.

Wasserbilanz / Netzverluste

Die Wasserbilanz bzw. die daraus ersichtlichen Netzverluste sind auf separatem Formular aufgeführt.

Die Wasserverbräuche (Std. Werte) werden über das Leitsystem der TBW erfasst. Die tiefsten gemessenen Nachtverbräuche bewegten sich auf einem Wert von 4–7 m³ / h

Bauliche Massnahmen

Im Betriebsjahr 2022 wurden folgende Leitungstücke erneuert resp. neu gebaut:

- Erneuerung der Quellwasserleitungen Bucheli 1+2 und Bettelküche im Gebiet Egelsee
- Erneuerung Engistrasse, Teilstück vor Schulhaus Egelsee im Zusammenhang mit dem Neubau der Parkplätze

Schutzzonen

Es wurden keine nennenswerten Vorkommnisse im Bereich der Schutzzonen festgestellt.

Leckageortungen

Auf Grund der tiefen Nachtverbräuche wurde im Berichtsjahr 2022 auf eine Leckageortung verzichtet.

Jährlicher Kontrollgang

Als Teil des Qualitäts-Management-Konzeptes ist jährlich ein Kontrollgang durch die verantwortlichen Personen vorgegeben. Im Betriebsjahr 2022 wurde der Rundgang am 21.04.2022 durchgeführt. Alle allfälligen Massnahmen sind erledigt und auf dem Formular «Massnahmen- und Instandhaltungs-Anweisungen 2022» rapportiert.

Informationen über das Trinkwasser

Aktuelle Seiten über das Trinkwasser finden Sie auch unter:
www.trinkwasser.ch
www.wasserqualitaet.ch
www.tb-wil.ch

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers zur Jahresrechnung 2022

An die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Wilen

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Wilen – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung den kantonalen gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeindegerechnung durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Politischen Gemeinde Wilen unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Gemeinderat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Amtsbericht enthaltenen Informationen,

aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht. Der Amtsbericht wird uns voraussichtlich nach dem Datum dieses Berichts zur Verfügung gestellt.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir werden keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck bringen.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die oben genannten sonstigen Informationen – sobald sie verfügbar sind – zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des

Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat und mit der Rechnungsprüfungskommission, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Wir empfehlen, der Gemeindeversammlung Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

St. Gallen, 2. Februar 2023
BDO AG



Marion Schuchert

Zugelassene Revisions-
expertin



Daniel Frei
Leitender Revisor

Zugelassener Revisions-
experte